

## **40 Jahre Freundschaft: MS-Gruppe und Motorradclub Schifferstadt feiern Jubiläum**

Feier zum 40-jährigen Jubiläum der Partnerschaft zwischen der MS-Selbsthilfegruppe und dem MRC in Schifferstadt mit Kunstwerk.

Eine beeindruckende und einzigartige Partnerschaft feiert ein besonderes Jubiläum: die Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe Schifferstadt und der Motorradclub Schifferstadt (MRC) blicken auf 40 Jahre freundschaftlicher Verbindung zurück. Zu diesem ehrwürdigen Anlass wurde eine Feier veranstaltet, die mit einem außergewöhnlichen Geschenk aufwartete, welches die lange Freundschaft zelebriert.

Das Highlight der Feier war ein großformatiges, täuschend echt aussehendes Motorrad, das die Wand der Trafostation auf dem Gelände des MRC ziert. Daneben wurde ein großes Symbol platziert, das an vier Jahrzehnte Freundschaft zwischen der MS-Gruppe und den Bikern erinnert. Diese beeindruckenden Kunstwerke wurden von den talentierten Airbrüsherinnen Jennifer Nijhus und Daniela Kohl geschaffen.

### **Ein Zeichen der Freundschaft**

Carin Mattern, die seit nahezu der Hälfte der Zeit die MS-Gruppe leitet, erläutert, wie wichtig diese Partnerschaft für beide Gruppen ist. Die Selbsthilfegruppe wurde 1984 gegründet, und schon im selben Jahr wurde die Verbindung zum MRC ins Leben gerufen. Diese Gemeinschaft hat sich über die Jahre hinweg in zahlreichen Veranstaltungen und gemeinsamen Aktivitäten

gefestigt und zeigt, wie sehr sich beide Gruppen gegenseitig unterstützen und bereichern.

„Eigentlich haben wir 100-jähriges gefeiert“, scherzt Mattern, als sie auf die Vielzahl der Jubiläen hinweist, die sie gleichzeitig gewohnt haben: 40 Jahre MS-Gruppe, 40 Jahre Patenschaft des MRC, das zehnjährige Bestehen der MS-Künstlergruppe Akem und die gleich lange Schirmherrschaft von Bürgermeisterin Ilona Volk (Grüne) für die Selbsthilfegruppe. Dieses geballte Jubiläumsprogramm zog auch die Aufmerksamkeit hochrangiger Gäste an.

Rolf Beetz, Vorsitzender des Landesverbandes der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG), und Geschäftsführer Dieter Korfmann besuchten Schifferstadt, um den Engagierten der MS-Gruppe, einschließlich Carin Mattern, ihrem Mann Karl-Peter Mattern und Carsten Rheinheimer, besondere Ehrennadeln als Anerkennung für ihr außergewöhnliches Engagement zu verleihen.

Das Rahmenprogramm sorgte für eine angenehme Atmosphäre. Die Chaos-Band der Kolpingsfamilie Schifferstadt sowie die Künstlerin Silvia Calles trugen zur festlichen Stimmung bei. Die Verbindung zwischen den Mitgliedern der MS-Gruppe und den Bikern wurde auch durch persönliche Dankesworte von MRC-Vorsitzendem Stefan Berkel hervorgehoben, der die Bedeutung der Kunstwerke und der Veranstaltung unterstrich.

Die originellen, kunstvoll gestalteten Kekse, die an diesem besonderen Tag verteilt wurden, symbolisieren die Partnerschaft und die liebevolle Verbindung, die die beiden Gruppen über die Jahre hinweg gepflegt haben. Bei dieser Feier wurde deutlich, dass es nicht nur um eine Gemeinschaft zwischen den MS-Betroffenen und den Bikern geht, sondern auch um eine tief verwurzelte Freundschaft, die trotz aller Herausforderungen Bestand hat.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**